

Vorlage

an den
Rat
über den
Verwaltungsausschuss

Überplanmäßige Auszahlung für die Vergabe des Baugebiet Höltgeberg in Barmke

Nach erfolgter Submission der Erschließungsmaßnahmen für das Baugebiet „Höltgeberg“ hat die Firma Kümper + Scharze Baubetriebe GmbH aus Wolfenbüttel das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Gesamtsumme der bautechnischen Anteile AEH, Stadt Helmstedt und Versorgungsunternehmen beträgt 1.812.351,48 Euro.

Der Anteil der Stadt Helmstedt beläuft sich dabei auf *725.000 Euro*.

Hinzu kommen noch zu erbringende Leistungen aus dem Ingenieurvertrag mit dem Büro Dommnich für die Bauüberwachung (Anteil Erschließung + Sigeko + Vermessung).
Diese Kosten belaufen sich auf *40.000 Euro*.

Das ergibt in Summe einen Kostenanteil für die Stadt in Höhe von **765.000 Euro**.

Bisher stehen Mittel aus der Investitionsnummer I54110096 / Baugebiet Höltgeberg in nachfolgender Höhe zur Verfügung:

- aus Haushaltsresten in Höhe von 295.926,75 Euro
- aus laufenden Mitteln 2023 in Höhe von 340.000,00 Euro

Das ergibt insgesamt verfügbare Mittel in Höhe von 635.926,75 Euro.

Der Fehlbetrag im Haushalt 2023 beträgt somit **129.073,25 Euro**.

Beschlussvorschlag:

Die überplanmäßige Auszahlung für die Vergabe der Bauleistungen für das Baugebiet Höltgeberg in Höhe von **129.073,25 Euro** wird zugestimmt.

Für die Ausführung der Bauleistungen wird die Firma Kümper + Schwarze beauftragt.

Die Deckung des Fehlbetrages erfolgt über die Investitionsnummer I21110245 „Neubau der Grundschule Pestalozzistraße“.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)